

B KULTURWISSENSCHAFTEN
BB RELIGION UND RELIGIÖS GEPRÄGTE KULTUREN

BBB Christentum; Theologie

Klöster

Deutschland

Nordrhein-Westfalen

Nordrheinischer Landesteil

INVENTAR

23-2 *Nordrheinisches Klosterbuch* : Lexikon der Stifte und Klöster bis 1815 / hrsg. von Manfred Groten ... Red.: Wolfgang Rosen. - Siegburg : Schmitt. - 25 cm. - (Studien zur Kölner Kirchengeschichte ; 37)

[#0886]

Teil 3. Köln. - 2022. - 757 S. : 3 Faltkarten. - ISBN 978-3-87710-462-0

Wenn der Rezensent anlässlich der Besprechung von Teil 2 des *Nordrheinisches Klosterbuchs* versprach, er wolle versuchen, den Bd. 3 für Köln wegen dessen besonderen Interesses, „rechtzeitig in den rezensierenden Blick zu nehmen“, so gelang das nicht ganz, da er auf den lt. **VLB** bereits im August 2022 erschienenen Teil 3 erst anlässlich der in der vorletzten Woche besprochenen Publikation *Vorpommern und seine Klöster*¹ zufällig aufmerksam wurde. Bei letzterer handelt es sich freilich nicht um einen Band vom Typ *Klosterbuch*, sondern um einen Reiseführer; allerdings ist ein *Klosterbuch* für diese Region in Vorbereitung. Auch braucht hier nicht wiederholt zu werden, in welcher ‚Liga‘ von *Klosterbüchern* dieser für den Nordrhein spielt, genügt doch ein Hinweis auf die Rezensionen der beiden Vorgängerbände² sowie auf die des genannten Führers für Vorpommern, die in

¹ *Vorpommern und seine Klöster* / Oliver Auge, Robert Harlaß, Katja Hillebrand, Andreas Kieseler. - 1. Aufl. - Regensburg : Schnell & Steiner, 2023. - 271 S. : Ill., Pläne, Kt. ; 21 cm. - ISBN 978-3-7954-3833-3 : EUR 16.95 [#8591]. - Rez.: **IFB 23-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12044>

² Teil 1. Aachen bis Düren. - 2009. - 576 S. : graph. Darst., Kt. - ISBN 978-3-87710-453-8 : EUR 39.90. - **IFB 10-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz321197933rez-1.pdf> - Teil 2. Düsseldorf bis Kleve. - 2012. - 741 S. : Kt. - ISBN 978-3-87710-449-1 : EUR 39.90. - **IFB 14-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz381401952rez-1.pdf>

den Fußnoten ein umfassendes und aktuelles Bild des Standes der Inventarisierung bietet.³

Das *Vorwort* zu Teil 3 begründet den langen Abstand von einem Jahrzehnt zu seinem Vorgänger einerseits mit der besonders hohen Dichte der zu beschreibenden Klöster in Köln und zum anderen mit dem Einsturz des Historischen Archivs der Stadt am 3. März 2009, der die Quellen über lange Zeit hin unzugänglich machte. Wegen der Besonderheiten des neuesten Teils ist diesem eine separate *Einleitung* beigegeben, aus der nachstehend die wichtigsten Punkte resümierend vorgestellt werden sollen. Die im Namensalphabet behandelten 75 Klöster (davon am Ende deren fünf außerhalb des engeren Stadtgebiets)⁴ zeigen deren Bedeutung für die Stadt, was sich schon allein daran ablesen läßt, wenn man ihre Zahl ins Verhältnis zu den „mehr als 400“ im gesamten Klosterbuch vorzustellenden Institutionen setzt (für Aachen waren es lediglich 32). Insgesamt trugen die Klöster als Wirtschaftsunternehmen, die sie ja auch waren, wesentlich zur Prosperität der Stadt bei. Weitere Abschnitte der Einleitung gelten der *Chronologie* (die im Grunde bis in konstantinische Zeit zurückreicht) sowie den *Akteure[n]*, waren in Köln doch fast alle Orden vertreten, die hier z.T. ihre ersten Niederlassungen im deutschsprachigen Raum gründeten. Von den zahlreichen im 14. und vor allen im 15. Jahrhundert gegründeten Beginenkonventen werde nur diejenigen mit einer Ordensregel berücksichtigt. Unter *Grundlagen* werden ausführlich die *Archive* und knapp die *Bibliotheken* vorgestellt und im folgenden Abschnitt das *Verhältnis zur Universität* thematisiert, die bereits 1389 eröffnet wurde; immerhin kam „ein hoher Prozentsatz der Universitätsdozenten ... aus städtischen Stiften und Klöstern“ (S. 20). Der nächste Abschnitt behandelt *Die Kölner Nuntiatur*, die, 1584 errichtet, vor allem im 16. und 17. Jahrhundert die Entwicklung der geistlichen Institutionen beeinflusste, was „bisher relativ wenig erforscht“ war (S. 21). Der Abschnitt *Forschungsstand und Überblickwerke* weist u.a. auf die Bedeutung der Kunstdenkmälerinventare für die in den Artikeln enthaltenen bau- und kunsthistorischen Gliederungspunkte hin; da diese Bände vielfach bereits in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts erschienen sind, bieten sie den für vorliegenden Band unerläßlichen Bestand vor den verheerenden Zerstörungen der Stadt im Zweiten Weltkrieg. Die im letzten Abschnitt benannten *Systematische[n] Lücken und Hinweise* sind nicht wirklich der Rede Wert angesichts des in den 75 Artikeln versammelten Informationsreichtums. Sie sind mit den Namen der 42 *Autorinnen und Autoren* gezeichnet, deren *Liste* (S. 743 - 744) leider nur Namen und Ort nennt, also ohne weitere Informationen zur Person und ohne Aufführung der von ihnen stammenden Artikel (die Verfasser werden auch im Inhaltsverzeichnis nicht genannt).

³ Zu ergänzen wäre der Hinweis auf das schon lange angekündigte **Sächsische Klosterbuch**. Auf die Nachfrage des Rezensenten teilte der Leipziger Universitätsverlag am 24.5.2023 mit: „Am Sächsischen Klosterbuch wird kontinuierlich gearbeitet. Die Herausgeber peilen den Herbst diesen Jahres als Erscheinungstermin an. Wir im Verlag rechnen aber eher mit dem Frühjahr 2024.“

⁴ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1259638367/04>

Für die Gliederung der Artikel in fünf Haupt- und zahlreiche Unterpunkte kann auf die Rezension von Bd. 1 verwiesen werden. Sie sind auf einer Ausklapptafel am Schluß des Bandes spezifiziert. Dort findet man, gleichfalls zum Ausklappen, einen Stadtplan von 1753 sowie zwei Übersichtspläne für *Stifte, Klöster und Pfarreien in Köln bis 1802* sowie für *Klöster und Pfarreien in Köln nach 1802*.

Der Rezensent kann kaum hoffen, den Abschluß des **Nordrheinischen Klosterbuchs** zumindest rezensierend noch zu erleben, aber „gut Ding“ - in diesem Fall von höchster Qualität⁵ - will eben Weile haben.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12069>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12069>

⁵ So kann man davon ausgehen, daß dieser Band auch für die für Oktober 2013 angekündigte Neubearbeitung durch einen neuen Verfasser des folgenden Titels herangezogen wird, selbst wenn darin nur ein kleiner Teil - nämlich die Kölner Großkirchen - berücksichtigt werden können: **Köln** / Cord Beintmann. - Ditzingen : Reclam, 2013 (Okt.). - 192 S. : Ill. ; 15 cm. - (Reclams Universal-Bibliothek ; 14411) - (Reclams Städteführer Architektur und Kunst). - ISBN 978-3-15-014411-4 : EUR 14.00. - Diese Erwartung dürfte um so mehr zutreffen, als die Neubearbeitung um gut ein Drittel schmaler ausfällt als die ursprüngliche Ausgabe: **Köln** / von Hiltrud Kier. - Stuttgart : Reclam, 2008. - 312 S. : Ill., graph. Darst., Kt. ; 15 cm. - (Reclams Universal-Bibliothek ; 18564). - (Reclams Städteführer. Architektur und Kunst). . ISBN 978-3-15-018564-3.